

LIEDERJAN

Himmel – Hölle – Heuchelheim
Lieder aus dem wirklichen Lehm

Das 35. Jubiläum ist gefeiert und die Liederjans gehen mit frischem Schwung an die neuen Projekte. Liederjan, das sind:

Altmeister Jörg Ermisch, Nichtsoaltmeisterin Hanne Balzer und Jungmeister Michael "Lemmi" Lempelius.

Mancher wird sich fragen: Was machen die drei denn eigentlich? Ist es Folk, Chanson, Kabarett, Comedy oder Dummtüch? Es ist ein bißchen von allem, eben: Liederjan. Die drei haben sich schon vor vielen Jahren ihr eigenes Genre erfunden. Mit Dutzenden - zum Teil aberwitzigen - Instrumenten von Tuba und Akkordeon über Bouzouki, Ukulele und Mandoline bis zu Saxophon, Singender Säge und Teufelsgeige begleiten sie ihre oft wortwitzgewaltigen Lieder. Im aktuellen Programm sind sie den großen übersinnlichen Fragen unserer Zeit auf der Spur. Da geht es um Musikersuche und -findung im Himmel ganz ohne Casting (wenn das der heilige Dieter wüsste!), um Gevatter Tod bei einem völlig verkorksten Einsatz eines Nachmittags im Ruhrpott (mit Sense von "Gartenmüller"), und Anlagenberatung beim Bänker unseres Vertrauens (unseres was?). Und auch die Liebe, die alte Himmelsmacht, kommt zu Wort. Himmlischer dreistimmiger Satzgesang rundet die höllische instrumentale Virtuosität und Vielfalt ab. Geerdet wird das Ganze durch eine Auswahl knackiger Trinklieder.

Also dann – Prost Mahlzeit!